

Benefizkonzert für Kimbondo 2014

Die Proben für das 2. Benefizkonzert der Kimbondo-Initiative im Foyer der Weststadt-Grundschule laufen auf vollen Touren.

Wie bereits 2012 sehr erfolgreich, präsentieren auch in diesem Jahr Bühler Musikschülerinnen ein Konzertprogramm : Matinee am Sonntag, dem 23. November 2014 um 11.00 Uhr im Foyer der Weststadtgrundschule.

Großen Anteil an der Gestaltung haben die beiden Streichensembles der Bühler Musikschule unter der Leitung von Martina Eichmann:

Das Violinensemble „Tutti Frutti“ und das Streichorchester „Saitenweise“.

Die Klavierbegleitung liegt in den Händen von Anneke Schubert. Sie hat darüber hinaus Klavier-Kammermusik-Beiträge einstudiert, die das Programm auflockern und bereichern werden.

Die Streicherschülerinnen freuen sich auf die etwas andere, sprich peppigere Stückauswahl. Sie interpretieren Ohrwürmer wie „Go tell it on the Mountain“, „Kumbaya my Lord“, „The Entertainer“, „The Rose“, „Memory“, „wake me up when September ends“ und „Over the rainbow“. Dabei werden sie von Konstantin Stoll an der E-Gitarre begleitet.

Beim Pop-Concertino von D. Hellbach gesellen sich zu den Streichern auch Querflöte, Klarinette, Saxofon, Klavier und Schlagzeug.

Ein witziger Trip ins Musik-Kabarettgenre unternehmen die Streicherschülerinnen mit der „Kleinen Lachmusik“, die eine Parodie auf die Mozartsche „Kleine Nachtmusik“ ist.

In 3 recht anspruchsvollen Tangos kommen die weiter fortgeschrittenen Instrumentalleistungen der Jugendlichen zum Ausdruck.

Und als Highlight, zum beschwingten Ausklang und Beisammen Sein wird der in Bühl lebende Pianist und ehemalige Musikschullehrer Roland Schimpf Boogie Woogies spielen.